



PORSCHE

Presse-Information

18. August 2021

Samstag, 18. September 2021: Zahlreiche Fahrzeug-Premieren und Übertragung von zwei Standorten

Erste digitale Sound Nacht „Next Level“ mit Walter Röhrl und Hans-Joachim Stuck

Stuttgart. In vier Wochen startet das Porsche Museum die Motoren von ausgewählten Renn- und Serienfahrzeugen aus der Unternehmenssammlung – und dieses Mal weltweit erlebbar: Am Samstag, den 18. September 2021, um 17:00 Uhr, findet die erste digitale Porsche Sound Nacht „Next Level“ statt. Die interaktive Live-Veranstaltung wird über die Internetseite soundnacht.porsche.de in alle Länder rund um den Globus in den Sprachen Deutsch, Englisch und Französisch kostenfrei ausgestrahlt. Nicht nur mit dem grenzüberschreitenden Ansatz setzt die Abteilung Porsche Heritage und Museum neue Maßstäbe: Erstmals findet die Sound Nacht ebenso an zwei bedeutenden Porsche-Standorten gleichzeitig statt: dem Porsche Museum in Zuffenhausen und dem Entwicklungszentrum Weissach, das in diesem Jahr sein 50-jähriges Standortjubiläum begeht. Während Moderatorin Anna Fleischhauer im Museum auf verschiedene vierrädrige Soundkünstler und ihre Zeitzeugen, ehemaligen und aktiven Rennfahrer und Porsche-Markenbotschafter trifft, melden sich die Moderatoren Matthias Malmedie und Mark Webber mit Rennfahrzeugen aus Weissach, die Erfolge in der Motorsport-Historie von Porsche geschrieben haben.

Unter den zahlreichen Porsche-Ikonen befinden sich Modelle, die erstmals bei der Sound Nacht vorgestellt werden. So wird der Porsche 962 C seine Premiere beim diesjährigen Soundspektakel feiern. 1986 holte sich Hans-Joachim Stuck mit diesem Rennwagen den Titel im Sprintrennen und testete dabei das neue und bahnbrechende Porsche Doppelkupplungsgetriebe PDK im Renntempo auf Herz und Nieren. „Strietzel“ Stuck wird bei der Sound Nacht auch auf das Jahr 1987 zurückblicken, in dem er am Steuer des 962 C mit der Startnummer 17 und einem weiterentwickelten PDK alle

fünf Supercup-Rennen bestritt und schließlich den Meisterschaftstitel holte. Fans in aller Welt können sich ebenso auf den zweifachen Rallye-Weltmeister Walter Röhrl freuen. Er wird den 924 Carrera GTS Rallye präsentieren, mit dem er vier Gesamtsiege in der Deutschen Rallye-Meisterschaft 1981 holte. Anfang des Jahres überraschte die Abteilung Porsche Heritage und Museum Walter Röhrl zum 40. Jubiläum der Rallye-Saison 1981 mit dem frisch restaurierten gold-schwarzen 924 „Monnet“ von damals.

Alexander E. Klein, Leiter Fahrzeugmanagement und Heritage Experience, wird den 911 (901 Nr. 57) präsentieren. Das rote Coupé entstand im Oktober 1964 als eines der ersten Serienmodelle des Sportwagens noch unter der Typbezeichnung 901. Fast genau 50 Jahre später kaufte das Porsche Museum die zufällig gefundene Rarität zurück und versetzte den damit ältesten Elfer in der Unternehmenssammlung wieder in den Originalzustand. Auch der 907 KH wird erstmals einen Auftritt bei der Sound Nacht haben, der 1967 als Nachfolger des Porsche 910 für Langstreckenrennen in der Rennabteilung im Werk 1 entstand. Pate des 907 KH wird der ehemalige Bergspezialist Rudi Lins sein.

Aber nicht nur Rennsport- und Straßenversionen aus der Vergangenheit werden den Porsche-typischen Sound in die Wohnzimmer aller Welt hinaustragen. Auch Höhepunkte aus dem heutigen Rennsportgeschehen werden ihren Auftritt haben. Die Präsenz und der Erfolg im Motorsport mit elektrisch angetriebenen Rennwagen ist ein wesentlicher Teil der „Mission E“ von Porsche. So wird der Formel-E-Fahrer Pascal Wehrlein mit dem 99X Electric auf der Einfahr- und Prüfstrecke in Weissach vorfahren. Mit dem Porsche 99X Electric bestreitet das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team 2021 seine zweite Saison in der Formel E. Damit reiht sich der Formel-E-Rennwagen in die Liste der historischen Porsche Motorsportfahrzeuge ein.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer können während der Sound Nacht Fragen einreichen, die über das Moderatorenteam zur Beantwortung an die Zeitzeugen und PS-Prominenz weitergegeben werden. Ebenso können sie bei Schätz- und Wissensfragen

interaktiv mit abstimmen. Alle Informationen stehen jederzeit auf der Homepage des Museums unter www.porsche.de/Museum zur Verfügung.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de